

Saale-Beitung.

Zweimundvierzigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die ... Halle ... 20 ...

Bezugspreis ... für Halle ...

Nr. 243.

Halle a. S., Sonntag, den 24. Mai

1908.

Das Wahlrecht.

Im Vorberunde des preussischen Wahlkampfes steht mit die Stellungnahme zum Wahlrecht.

Die wichtigsten beiden Forderungen der vereinigten liberalen Parteien sind die Einführung der geheimen Wahl anstelle der offenen Stimmabgabe und die Neueinteilung der Wahlkreise.

Die freikonserervative Partei lehnt die geheime Stimmabgabe ab und hält an der öffentlichen Stimmabgabe fest.

So freier v. Jedlich im Abgeordnetenhaus. Sollen wir nun im preussischen Abgeordnetenhaus die Zahl der Abgeordneten vermehren, die Gegner der geheimen Stimmabgabe sind?

Der zweite Punkt von großer Wichtigkeit bei der Reform des Wahlrechts ist die Forderung der Verringerung der Wahlkreise.

Die freikonserervative Partei verweist grundsätzlich und kategorisch jede Neueinteilung der Wahlkreise. Ja, sie behauptet, die veraltete Wahlkreisordnung habe sich durch ihre 50jährige Existenz ein historisches „Recht“ auf Erhaltung erworben.

Die freikonserervative Partei verweist grundsätzlich und kategorisch jede Neueinteilung der Wahlkreise. Ja, sie behauptet, die veraltete Wahlkreisordnung habe sich durch ihre 50jährige Existenz ein historisches „Recht“ auf Erhaltung erworben.

Die Teilung einiger übermäßig großer Wahlkreise zugestanden wurde, unter Anerkennung des Rechtes der übrigen Wahlbezirke auf die ihnen nach dem Gesetz vom 27. Juni 1860 zuzehenden Mandate.

Keinmal kann eine förmliche, zumal eine großstädtische Wählerliste ein Interesse daran haben, die Diktatur kleiner ländlicher Wahlbezirke in Preußen zu verfechten.

Deutsches Reich.

Das Kronprinzenpaar in Barmen und Düsseldorf.

Zur Jahrbundfeier Barmens trafen am Sonnabend vormittag der Kronprinz und die Kronprinzessin ein, empfangen vom Bürgermeister Voigt und anderen hervorragenden Persönlichkeiten der Stadt.

Am nachmittag 3 1/2 Uhr trafen der Kronprinz und die Kronprinzessin mit Gefolge in zwei Automobilen in Düsseldorf ein.

„Den Vertretern der beiden Schwesterprovinzen Rheinland und Westfalen danke ich von ganzem Herzen im Namen meiner Frau und in meinem eigenen Namen für das grandiose Geschenk. Mir sind besonders durch die große Güte, die aus dieses Geschenk hat zuteil werden lassen. Sollte es möglich sein, so werden sich die Bande, die sich zwischen uns und den beiden Provinzen bisher gebildet haben, in Zukunft noch fester knüpfen.“

Zu den Steuerplänen der Regierung.

Ein süddeutscher Staatsmann hat sich — Mitteilungen an die „Mil.-Pol. Korrespondenz“ zufolge — in diesen Tagen dahin ausgesprochen, daß die Ausdehnung der Reichserbschaftsteuer auf Kinder und Ehegatten nicht zu den Schwachen Steuerplänen gehören wird.

Allgemeine Mitteilungen.

Die Wahlmännerwahlen zum gotthaischen Landtage haben sich am 22. d. M. abgehalten, wobei nationalliberale, fünf freisinnige und fünf sozialistische Mandate erbeuten. Zwei Mandate blieben unbesetzt.

Die verheiratete Rückwandererin aus den Vereinigten Staaten nach Deutschland hat den Staatssekretär des Innern zu der Verfügung veranlaßt, daß die Reisdokumente für das Auswanderungswesen den mit Rückwanderern heim-

kehrenden Schiffen eine vermehrte Aufmerksamkeit zuzuwenden und durch wiederholte Besichtigungen solcher Schiffe eine beständige Kontrolle ausüben über die Rückwanderung ausüben.

Heer und Flotte.

Kaiserliche Marine. S. M. S. Condor ist am 22. Mai in Newcastle-New Süd-Wales (Australien) eingetroffen und beabsichtigt am 23. Mai nach Apia weiterzugehen.

Ausland.

Von der englisch-indischen Nordostgrenze.

Die britischen Verluste an der indischen Nordostgrenze betragen, wie eine Londoner Zeitschrift berichtet, 172 Mann, zu denen 28 Todesfälle infolge von Cholera unter den Europäern treten.

Halle und Umgebung.

Saale a. S., 24. Mai.

Sonntagsplauderei.

Bimlimin, Bimlimin! „Eis, Eis, kein Eis Fruchteis“, und die Kinder kommen zu Hauf und scharen sich um den Mann mit der weißen Schürze; Verlangen in den Augen, Behagen in den Händen, in der Hand den Ridel. „Hier noch mal für 10 Pfennig, und da noch mal für einen Groschen. Wer wünscht noch für einen Groschen?“

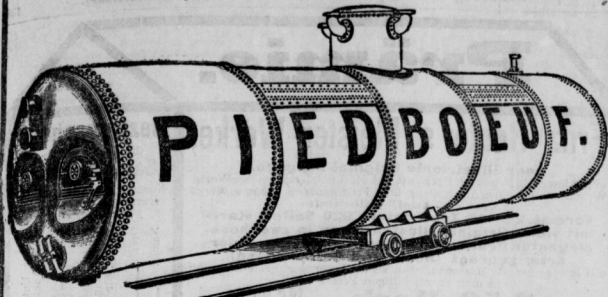
„So'n gemelter Mensch. Er heißt sich ein und unsern Kindern verkauft er Eis.“ Er hat übrigens das bessere Teil erwählt. Ich bin kein Verehrer des edlen Tranks aus Nordbächen, aber zeitgemäßer ist er jetzt jedenfalls als Eis. Jetzt, wo so übles Gündel unpolitisch noch bei uns zu einem Termin eingekauft hat, wo wir sie längst weit weg glauben. Die bösen Eis-heitigen.

„Brr! Ist das ein stilles Wetterliuz. Frau Nachtigall bleibt vor Käse der Ton in der Reble stehen, und in unsern Anlagen stehen abends sämtliche Bänke leer.“ „D Waise, das ist doch am Anfang der Woche mit so viel Ueberzeugung singen hörte, jetzt gilt's nicht mehr. An Solidität gewinnt übrigens der Mai sehr dadurch.“

„Aber was geht das mich an? Ich bin längst gefeit gegen alle Anfechtung, auch zur Waisezeit, wenn „gehinneltes das Leben wehen“. War überhaupt stets nur Theoretiker des Lebens, schlechter Menschen sieh ich die Praxis. Aber ärgert tut mich das Wetter doch ... Die nächste Zeit trügen Sie bestimmt nicht rein. Herr Doktor! den Galat hat der Hugel zerfahren, meiner wäscht sich bei die Käse. Und mit dem Spargel ist's auch man nich ... 's wäscht alleweil eben nicht ... Mein alter Freund, ein waderer Kohlgärtner aus Heideburg, sprach's, als ich ihn gestern auf dem Bogenmarkt über den Umwetterdäber befragte. Ein lieber Bekannter, von dem ich schon in der Studentzeit mandmal kirchen und Erdbereeren kaufte. Daher noch die Doktorwürde, die er mir auch in meinem jetzigen Beruf nicht nehmen mag, der edle Mensch. Aber getraut hat mich seine Waiszeit doch nicht. Und unsere Hausfrauen vollends werden mit der Kunde unzufrieden sein. Was ist ihnen ein Mai, der Spargel und Salat vom Rüchengeist streicht?“

Für das Plachserl, das, wie mitgeteilt, heute mittag 12 Uhr auf dem Marktplatz die Kapelle der Oper spielt, lautet das Programm: Nidi-Marsch von D. Strauß; Ouvertüre zur Operette „Flotte Burche“ von Suppé; Fanfare Militaire von Aüger; Romanze aus der Oper „Mignon“ von Thomas; „Fadellanz“ von Gert; „Ländelei“, Polka-Mazurka von Jersfurth.

Jacques Piedboeuf G.m.b.H. Dampfkesselfabriken
Aachen, Düsseldorf, Jupille (Belgien)



Dampfkessel aller Art, Dampfüberhitzer, Apparate, Blechschweißarbeiten.

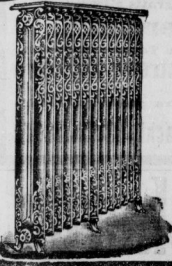
Heizungs- u. Lüftungs-Anlagen
aller Art.

Trockeneinrichtungen für alle Zwecke, Koch- und Waschküchen, Badeeinrichtungen.

Seit 1876 weit über 1000 im Betrieb.

Sachsse & Co., Halle S.

Älteste Heizungsform am Platze.
Zweiggeschäfte: Dresden und Besthorn O/Schl.



Hallesche Röhrenwerke Akt.-Ges.

Halle a. S. Fernsprecher 901.

Abteilung C.

Centralheizungen aller Systeme.

Besonders empfehlenswert:

Etagenheizungen

vom Küchenherd aus.

Lüftungs- u. Trockenanlagen.

Eigene Rohrhitze.

Für Industrie und Landwirtschaft

R. WOLF MAGDEBURG-BUCKAU

fahrbare und feststehende Satteldampf- und Patent-

Heissdampf-

Lokomobilen bis zu 500 Pferdestärken.

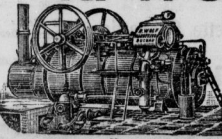
Wirtschaftlichste, dauerhafteste und zuverlässigste Betriebs-

maschinen der Neuzeit.

Leichte Wartung.

Verwendung jedes Brennmaterials. Verwertung des Abdampfes. Grosser Kraftüberschuss.

Zweigmuseum: in Leipzig, Lorenz-Platz 1.



Eukalyptus-Bonbons

Bestes Hustenmittel der Welt

Schutzmarke Zwillinge.

Paket 30 Pfennig.

Überall zu haben.

Fabrikanten:
Knappe & Wirk, Leipzig,

Dampf-Schokoladen-, Zunderwaren- und Conditorenfabrik.

Haupt-Niederlage und Vertrieb für Halle a. S.:

Adolph Herrmann,

Gr. Ulrich- und Steinstrassen-Ecke.



Zuckerkranken

empf. regelmäßige Kontroll-Diät-Untersuchung. Apoth. Jaenicke, Wetzlar, 28. III. Laborat. f. Diät-Analyse u. Safferiologie.



Über 57000 geliefert.
"F. & H. S."
der am meisten verbreitete
Patent-Schnellröster
für Koksheizung, Motorbetrieb,
dünnflüssig röstend und dünnflüssig
kühlend.
Gas-Schnellröster
für 30 kg Hand-u. Motorbetrieb
— dünnflüssig arbeitend —
vornehme Klänge für Laden
und Schaufenster.
Kugel-Kaffeebrenner für 3 bis
300 kg in freistehender, einzu-
mauernder, sowie dünnflüssiger
Ausführung, Hand- und Motor-
betrieb. Leistungsfähige Mühlen
für Kaffee usw. [147]

Emmericher Maschinenfabrik, Emmerich,
älteste u. grösste Spezialfabrik für Röstmaschinen, gegründet 1868.

**Carl Booch's
„Waidmannslust“
Schokolade**

genußreich schmeckend
hervorragende Qualität in
Zapfentafelform u. Tafeln
— in zu haben bei
B. Wilhelm, Konditor, Leipziger-
straße 59, H. Dietze, do., Burg-
straße 38 (Ecke Mühlweg), Richard
Feser, Wilmersbergstraße 61, Max
Mannschütz, Wetzlarer Str. 10, Oswald
Patzschke, Bülowenweg 11; Otto
Wucherer, Trothaerstraße 78, Max
Wespe, Gumboldtstr. 21, Emilius
Krause 44 und Carl Booch, Brei-
straße 1, Markt, Hotel Turm.

Getränkerezepte
für Zuckerkranken
Bewährtes Mittel von wahrhafter Wirkung
versendet, Portion für 10 Mal reichend
3 Mk., die Apotheke u. Topinard'sches.

Tonröhren

sowie Becken aller Arten, Rinnen,
Wasserverschlüsse, Dunst-
hauben, Ofenröhren, Schornstein-
Aufsätze, Wasserausgüsse etc.

**Drainier-Röhren,
Krippen, Tröge**
für Pferde, Rinder und Schweine, sowie

Näpfe
für Vögel und Hunde etc.

Gurken- und Fleisch-Fässer.

Ed. Lincke & Ströfer
Halle S. u. Nietleben b. Halle S.

Dienstag, den 26. Mai,
Mittwoch, den 27. Mai,
nachmittags 3-6 Uhr
im Parterre-Saale des Etablissements
Kaisersäle
Ausstellung und Vorführung
in Braten, Backen und Kochen auf
Tänzers patent.
Grude-Herden u. Öfen.

Die geübten Hausfrauen werden zur kostenfreien
Beschäftigung höflich eingeladen. 9841

Vertreter:
Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.



Internationales
Patent - Erwirkungs - und
Verwertungs - Bureau
H. Brust,
Begründer der Anwalt vor dem
amerikanischen Patentamt
Magdeburg,
Kaiserstraße 103, Teleph. 5018.
Lebender: Dipl.-Ing. Hesse.
Erwerbung von Patenten,
Markenrechten, Warenzeichen,
Rechtliche Referenzen, (5000
Rat und Auskunft kostenlos.

Vornehm
wirkt ein gartes, reines Gesicht
roßiges, jugendliches Aussehen,
weiches, samtmettliches Haut-
und lockiges Haar. Alles dies erzeugt
Stedenpferd-Vitennilch-Seife
u. Bergmann & Co., Berlin 10,
A. St. 50 Wf. in Halle:
Heinhold & Co., Ernst Jentsch,
F. A. Patz, E. Richter,
Alfred Romke, Ernst Fischer,
in Giebichenstein: Felix Siel.
Futterschwämme, Taubenester,
Bachschüssel, Gr. Wärfelstr. 23.

Wundervolle
Büste, schöne volle
Körperform durch
unser ärztl. empf.
Nährmittel „Vitalis-
sia“ (gesetzl. gesch.)
preisgekr. Berlin
1904. Aller-
schmelzest.
Gewichtszun.
Garant. un-
schädlich.
Viele Anerkennungen. Karton
2 M., b. Postversand Nachnahme-
u. Postposten extra.
R. H. Haus, Berlin 58.
Depot und Versand: (70
Lösen-Apotheke, Halle S., a. Markt.

Sommerfrische
Grosz Tabak, Thür., Villa
Bäcker, Bismarck am Walde.
Reineres feineres Rosenkranz-
Blond u. Verpflügung u. 4.50/46
an pro Pkg. Keine Empfehlung.

**Winter- 1/9
Uhr. garten.**

Cabaret
unter Leitung des ehemal.
Hörsel. Hofopernsängers
Doria de Gomez
gen. der deutsche Caruso.

Kurzes Gastspiel
hervorragendster
erster Kunstkräfte
I. Ranges.

Heitere intime Abende.
Baronin Hilde von
Bernegg.
Oprens u. Göttingen: Dina.
Cristel Berg.
Operetten-Sängerin.
Gerda de Gomez.
Humoristische Vortrags-
künstlerin u. Schriftf.
Doria de Gomez,
Soubrette.
Erich Kersten,
Conferencier u. Vortrags-
künstler.
Schönborn-Soumar,
Komponist am Klavier.
Charakter-Humorist
Otto Renne.

Grosser Erfolg
bildet das Stadtgespräch
! Cabaret!
Wintergarten

Bon der gesamt. Presse
als vornehmes, künstlich-
reiches, vielseitiges
Cabaret
anerkannt.

Entrée 75 u. 50 Wf., Karten
galtig gegen Zahlung
III. Platz 30 Wf. 3617

Wintergarten
im Café
konzertiert Sonntag den 24. Mai
von nachmittags 4 Uhr bis
nachts 1 Uhr das
Künstler-Ensemble „Styria“
Solisten ersten Ranges.
„Pflaumer Hof“
Wilhelmstr. 43.
Freitag Regelbahn frei.

Luftkurort
Oberschönewitz bei Oberhof
in Thür.,
Baldschneiderei-Steinbach-Göhlenberg
Gasthaus zum Blüthenhain, für
Touristen, Sommerfridler vor-
züglich preiswerte Erholungs-
station. Besitzer: Fr. Wilh. Saurth.

Sieber i. Harz
Sommerfrische 1. Kl. im anerkannt
hals & Brust-Kranken-
Prof. Dr. durch H. Kur-Komitee.

Weihertalmühle
b. Steina, Thüringen 5.28
Spezialmehl im Reichs-
trieb. 500000 Pfd. 3.25 u. 2.50
Grosz. Preis 1.50 u. 2.00
Theodor Vogt, Lang. B.

Bad Oeynhausen,
Villa Louise, Bismarck 18.
Bismarck in leberkräftiger mit
und ohne Beuten, einheits-
Rau 2. Spole.

Isstseebad Carlshagen.
Modern und bequem ein-
gerichtete Wohnungen für
Wochen- und Monate in
idyllischer Seeluft, untrüb-
-Sonne, -Wasserleitung
-Prospect gratis.
Athmer-Scheffler.

Paul Schauseil & Co.

kommanditirt v. d. Anhalt-Dessauschen Landesbank.
Halle a.S., Bitterfeld, Delitzsch u. Eilenburg.

An- und Verkauf von Wertpapieren,
ausländischen Banknoten
und Geldsorten.

Check-Conto-Corrent-Verkehr.
Wechsel-
Domizilstelle für Wechsel.
Einlösung von Coupons etc.

Annahme und Verzinsung von Spar-Einlagen (Depositen).
Verlosungs-Kontrolle.
Privat-Tresore
(einzel vermietbar).

Bank für Handel und Industrie

Filiale Halle a. S.
(Darmstädter Bank)

Alte Promenade 3.

Aktienkapital und Reserven:
183 1/2 Millionen Mark.

Ausführung sämtlicher bankgeschäftlicher Transaktionen zu billigsten Bedingungen.

insbesondere:

An- und Verkauf von Wertpapieren, Wechseln und fremden Sorten,
Ständiges Lager erstklassiger Anlagewerte,
Annahme von Depositengeldern zur kulantesten Verzinsung.

(Die jeweiligen Sätze werden an unserer Kasse durch Aushang bekanntgegeben.)

Conto-Corrent und Scheck-Verkehr.
Einlösung von Coupons und Dividendenscheinen.
Aufbewahrung von Wertgegenständen, verschlossenen Depots und Verwaltung von Wertpapieren.

Vermietung feuer- und diebsicherer Schrankfächer (Safes).

Ausgabe von Kreditbriefen auf alle wichtigeren Plätze der Welt.
Beschaffung und Unterbringung von Hypothekengeldern.

Magdeburger Privat-Bank Magdeburg — Hamburg

Aktienkapital inkl. Reserven M. 35,360,000.

Zur bevorstehenden Reise-Saison machen wir auf unsere feuer- und einbruchssichere

Stahlkammer-Anlage

aufmerksam. Wir vermieten in derselben

Stahlschrankfächer (Safes)

unter eigenem Verschluss des Mieters zur Aufbewahrung von Wertpapieren, Dokumenten, Gold- und Silbersachen und Wertstücken aller Art.

Der jährliche Mietspreis beträgt je nach der Größe des Faches **8 — 20 Mk.** für eine kürzere Zeitdauer stellt sich derselbe entsprechend billiger.

Ausserdem haben wir in unserer Stahlkammer noch

kleine Stahlschrankfächer (Sparkassen-Safes)

aufgestellt, die wir zur Aufbewahrung von **Sparkassenbüchern, Dokumenten und Wertpapieren** in geringerem Umfang ebenfalls unter eigenem Verschluss des Mieters zum jährlichen Mietspreise von

Mk. 4.—

dem geehrten Publikum zur Verfügung stellen.

Ferner übernehmen wir zur Aufbewahrung in unserer Stahlkammer für längere odere kürzere Zeit **verschlossene Depots, Kisten, Koffer etc.**

Die Besichtigung ist jederzeit gern gestattet.

Filiale der

Magdeburger Privat-Bank
Halle S., Poststr. 12.

Telegramm-Adresse: Privatbank Hallesaale, Nr. 1382, 1383 u. 1692.

Wratzke & Steiger

Juwelen. ♦ Halle a. S.

Eiserne Garten- u. Balkon-Möbel
für Private u. Restaurationen



empfiehlt in größter Auswahl zu billigsten Preisen

Christian Glaser,

Salle a. S., Gr. Klausstr. 24.
II Preise und Zeichnungen II
II Leisten und Politur II
Reparaturen an Gartenmöbeln werden in meiner Werkstatt für Holz- u. Schmiedearbeiten prompt ausgeführt. (5552)
II Bitte auf die Firma und Sausnummer zu achten. II

Datum-Stempel

zum Entwerten von Briefen, Marken etc. geeignet, Stück 75 Pfg., sowie

Stempel aller Art

liefert billigst
Alfred Kirchhoff, Halle a. S., Gr. Steinstr. 13 (Aden).

Prämie.

Fritz Reuter's Meister-Werke,

neue illustrierte Original-Ausgabe, in gut leserlich. Druck mit Erklärung schwieriger plattdeutscher Worte, verbunden mit einer Abhandlung über Fritz Reuter's Leben u. Werke von Dr. Adolf Wilbrandt

Format 24 x 16 Zentimeter, 920 Seiten stark, mit vielen Original-Illustrationen in zwei hoch-eleganten Prachteinbänden, reinleinen, lederartig geprägt (Hoch- und Goldprägung)

soil infolge grosser Massenaufgaben an die Leser der „Saale-Zeitung“ zu dem enorm billigen Preise von

nur 3,50 Mark für beide Bände zusammen abgegeben werden.

Reuter's Werke sind so bekannt, dass wir nicht nötig haben, ein Wort der Empfehlung zu sagen. Während noch vor 3 Jahren

Reuter's Werke ohne Illustrationen **sonst 26 Mark**

kosten, ist es uns möglich, die Werke des unvergesslichen Dichters in illustrierter Pracht-Ausgabe zu einem so ausserordentlich billigen Preise den Lesern zugänglich zu machen, und hoffen wir, dass kein Leser sich die Gelegenheit entgehen lassen wird, dieses Prachtwerk anzuschaffen. Die Besteller müssen den nebenstehenden Bezugsschein ausschneiden, ausfüllen und an die Verlagsanstalt: **Neuer Allgemeiner Verlag, G. m. b. H., Berlin W. 66, Mauerstrasse 86/88, einsenden.** (9409)

Bezugsschein
für die Leser der „Saale-Zeitung“

Nur gültig bis die Auflage vergriffen, daher umgehend bestellen.

Nach Abschneiden Original-Ausgabe in 2 Prachteinbänden Mk. 3.50 zurückzahlen

50 Pfg. für Porto.

Name: _____

Ort: _____

Der Unterzeichnete bestellt hiermit unter Nachnahme

1 Stück Reuter's Meister-Werke

in 2 Prachteinbänden Mk. 3.50 zurückzahlen

50 Pfg. für Porto.

W. SPINDLER

Tel. 2755. **Läden:** Tel. 2755.

**11 Marktplatz 11,
29 Bernburgerstrasse 29.**

Annahmestellen:

Leipzigerstrasse 65 bei Gust. Hildebrand, 5594
Königstrasse 18 bei Elisabeth Wolf,
Ludwig Wuchererstr. 73a bei Otto Kommann,
Mansfelderstrasse 55 bei Marie Emmelmann,
Magdeburgerstrasse 49 bei Paul Heinicke,
Gr. Brunnenstrasse 1 bei W. Freitag.

Färberei und Chemische Waschanstalt.

Sparkasse Wahren-Leipzig.

Geschäftsstelle: Rathhaus, Zinsfuß 3 1/2 %
Einlagen an den zwei ersten Werktagen eines Monats werden für diesen Monat mit verzinst.
Geschäftszeit: Montags bis Freitags vorm. 8—1 und nachm. 8—5 Uhr, Sonnabends vorm. 8 bis nachm. 2 Uhr. 144

Dr. Thompson's Seifenpulver

Garantiert frei von schädlichen Bestandteilen

ist das beste Waschmittel.

1/2 U Paket 15 Pfg.

„Börsen-Wacht“

Unparteiisches Börsenblatt für die Interessen der Kapitalisten. (8670)

Erscheint zweimal wöchentlich und bringt hochinteressante Leitartikel sowie umfangreichen Briefkasten mit sachgemässen, fachmännischen Auskünften über sämtliche Börsenwerte des In- und Auslandes.

Abonnenten erhalten täglich gratis gesondert **„Börsen-Bericht“.**

Derselbe behandelt die neuesten Tagesereignisse und bringt im Briefkasten eingehende, streng objective Informationen.

Man verlange Probenummern gratis und franko bei der Expedition der Börsen-Wacht, Berlin SW. 15, Zimmerstr. 22.

Gasherde

„Prometheus“ u. „Victoria“ sind praktische u. starke Gasherde zum Kochen, Braten, Backen, Glätten.

Einstellige Zweiteilige Dreiteilige Rohrer
1-5 Mk. 6, 8-25 Mk. 12, 20-35 Mk.

Komplette Gasherde mit 2 Koch- u. Backstellen.
mit Bratofen 45, 60-150

Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.

Zugjalousien, Rollwände, Rolläden von Holz oder Stahl, Holzdrahtrollo liefert unter Garantie

Kallesche Jalousie- u. Rollädenfabrik
Franz Rudolph & Co.
Fernspr. 2106. Krausenstr. 16.

Baumaterialien

von nur besseren Hausabriden, als: Schaufenster u. Badentüren in allen Größen, Spiegelschreiben, Türen und Fenster jeder Art, eis. Terrazzo und Haustüren in Holz und Eisen, einhängige, kernte, Glas- und Riemenscheiben, alt und neu, eich. Treppentufen, Balken, Kanthölzer, Bohlen, Bretter, Grastufen und Blatten, Sonntischen, Dachziegel, hölzerne u. eiserne Dachziegel, 3885

450,000 kg alte u. neue T-Träger, U-Eisen, Unteranker, Fenster- und Balkengitter, Gartengeräte, eiserne Defen, Wellblechhäuser, Kanal- u. Regenröhren, Schuttdämme etc. etc. alles in geschmackvollem Aufhange, offeriert billigst

Paul Kretschmer, Berlin NO. 55, Greifswalderstr. 71.

Bandwurm mit Kopf

auch Maden und Spulwürmer werden selbst in hartnäckigen Fällen schmerzlos entfernt durch „Solitaemia“, garant. unbeschädliches, angenehmes schmeckendes Pulver, das bei allen Wurmkrankheiten eine gründliche Darmreinigung bewirkt. Keine Uebelkeit! Kein Brechen! Nur „Solitaemia“ echt mit Anweis. 2 Mk. b. Eins. v. 25 Mk. froo. Bestandl.; Detann Granatext, 10, Embelin & Kakaoo, arom. Zucker je 15, Klein-Oel 20. Depots: **Hirsch- und Löwen-Apotheke.**

Größte Hallesche Hauschlachterei

mit Motorbetrieb.
Bernhard Borgis, Halle a. S., Domplatz 10. (575)

Jeden Montag und Donnerstag
Grosses Schlachtfest.
Hochfeine Wurstwaren
aus nur reinem, frischem Schweinefleisch.